Yandeder



Amtliches Anzeigenblatt der flädtischen Weborden.

Stadtblatt.

Deffentlicher Auzeiger für die Grafschaft Glaß.

Erfcheint 2 mal wochtl. Mittwoch u. Connabenb mit einer bebilberten Unterhaltungsbeilage. Bezugspreis durch unfere Austrager ober burch bie Boft 90 Bf. vierteljährl. In ber Geschäftsstelle abgeholt 25 Bf. monatlich, 75 Bf. vierteljährlich.

Mr. 35.

46. Jahrgang.

Mittwoch, den 30. April 1919.

Anzeigenpreis: Die einspaltige Beile 10 Bf., von auswärts 15 Bf. Bei Anzeigen fürs gange Jahr entfprechenbe Ermäßigung. Unzeigen muffen fpateftens Dienstag ober Freitag Borm. aufgegeben werben.

Befanntmachung.

Rach Auskunft ber vorgefetzten Schörben ist vorläufig die Kleischveriorgung sint den beisässchrien Ausbetrieb von den jeweiligen Gingangen von Zesenstmitteln aus dem Ruslande obkangig gemacht.
Es tann daher zumächst nur an bejenigen Fielig abgegeben werden, bie in den kundentlien der heigen Fieligen Kleischer eingetragen sind. Diele sind angewisten, die hiesigen Ginwohner der betriebe erlogen sind. Diele sind die eine Schiespung bezienigen Vertriebe erlogen midte, deren Indaber sich einer Ausbetrabnilung schulden gemach haben. Elaubigenach die ihm zufehende Wochenmeng nicht richtig erhalten zu haben, so ab der uns hiervon Anzeig zu erfauten.

Landen, der Zeschweiter und fellen.
Die Bosigeiverwaltung. Dr. Jeglinsky.

Gefunben

murbe ein Bortemonnate mit Inhalt. Der Berlierer mirb auf geforbert, innerhalb brei Blonaten fein Recht an bas Funbftud geltent gu machen. Lanbed, ben 29. April 1919. Die Polizeiverwaltung. Dr. Joglinsky.

Hus kandeck und Hilgemeines.

(Rachbrud unferer Driginal-Berichte verboten.)

Lanbed, ben 29. April 1919.

* Cagesordnung ju ber am Mittwoch, ben 30. April nachmittags 4 Uhr ftattfindenben orbentlichen Stadtwerorbneten-Sigung. 1. Ginführung bes hausbesiters und Ronditors Abolf Geiber als unbesolbeter Ratmann ber Stadt Lanbed. Andre Heide ist undeflotete Natmann der Stati Landen.
2. Magifikatsantrag auf Grund der Befchüffe der Waldbetempelkommission.
3. Magifikatsantrag auf Nedertragung des Druckes der Kurliste sitz 1919.
4. Magifikatsantrag auf Rachemission von 3000 MF sitz die Kurmusst.
5. Kernaltungsbericht sin das Jahr 1918.
6. Beschüfussantrag über der Weldbergericht sin das Andre der Andre der Beschiedungsbericht sin das Ericken der Weldbergericht für der Andre der Beschiedungsbergericht sin der Kurmussten.
7. Meletung bie Borfcläge jur Befebung ber Wochnungsnot. 7. Befehung ber hiefigen Försterftelle. 8. Magistratsbeschluß betreffend die Vorschläge des Vorstandes der gewerblichen Fortbildungsschule. (2 Saden.) 9. Magiftratsantrag betreffenb Erhöhung ber Lohnfage für ftabtische Angestellte und Arbeiter. 10. Magiftrats Lohnidze für Ködilche Angestellte und Arbeiter. 10. Magitirats-antrag auf Sewährung einer besionberen Vergütung für Behondlung von Arriegerfamilsen in deren Wohnung. 11. Kennt-nisnahme von der Nevision der städt. Sparkasse. 12. Des-gleichen von der Nevision der Stadthauptkasse. 13. Magitirats-beschluß auf das Gesuch des Hernollungsrats der ficht. Sparksel-jau dem Beschusse. Serwallungsrats der ficht. Sparksel-betrespend Geholt inner Kassengebilsen. 15. Magistratsbeschluß-ert sinwosien. Unterksitung sie zich Mitten ginzt erreftscharen. par der Selbate einer Kassengehilfin. 15. Magistratsbeschung auf einmalige Unterstützung für die Witwe eines vorstorbenen flabt. Beamten. 16. Magistratsbeschung auf ein Entschädigungsstadt. Veansten. 16. Wagistratsbeschung auf ein Entigadrigungsgesluch für Gemößrung vom Beleuchtung an die Kinquartierung.
17. Magistratsantrag betressen Exhöhung ber Bezüge bes Hausbälters Franz Nicktich. 18. Magistratsbeschung und das Gesuch des Waschiemmeisters Wilbenshof. 19. Wagistratsbeschulg betressen hie Archiver 20. Magistratsbeschulg auf Abschaffung des alten Pserbes und Untauf eines neuen Pserdes und Bewilligung der Mittel sür Anschaffung. 21. Magistratsbeschung betressen Reparaturarbeiten im Kenrenshok. Georgenbab.

Dentsches Hilfswerk für unsere Kriegs- und Bivilgefangenen.

nserer Volksgenossen, Familienväter und Männer im umpere Volszenolen, zamutenvater und Manner im blügenöften Allter stehen vor dem förperliden und feelidjen Jufammenbruch in der graufamen Kriegszefangenschaft. Wir müssen also alles tun, sie frei zu bekommen und da wollen wir Kandecker nicht hintenanstehen nach unseren

Kräften für sie zu opfern, an dem für eine Jammlung in Aussicht genommenen

3. und 4. Wai.

Wir bitten alle unsfere Mitbewohner, den freundlichen Sammlerinnen eine willig dargereichte Spende einhändigen zu wollen.

Der Vorstand des Volfsbundes zum Schutze deutscher Kriegs- und Zivilgefangenen, Ortsgruppe Landed. Marie Palfner.

- Katholischer Tehrer Schlestens. Bei ber in Bressan abgehaltenen Bertreterversammlung des 4400 Mitglieder zählenden Bereins katholischer Lehrer Schlesiens wurde guever gagentom Gereins wirdeniget geter Softens butte eine Entschließung gegen die Zerfticklung des heimatlandes angenommen. Ferner forderte die Vertreterversamitung einstimmig den Provinzialvorstand auf, die Preußische Landesverfamntung und die preußtische Regterung sofort zu erfuchen, durch eine klare Gefehbestimmung die Ortsschulaufsicht in jeder Form unverzüglich zu beseitigen und die nebenamtlichen Kreisschulinipektionen in hauptamtliche umzuwandeln. Se wurden auch Leitstäße angenommen, die an erster Stelle gum Ausdruck bringen, daß die katholischen Lehrerveine Schlesiens nach wie vor unentwegt für die konfessionelle Bolksichule eintreten. Weiter beschäftigt sich die Versammlung mit der in der letzten Zeit viel erörterten kollegialischen Schulleitung. Endlich forderte man Gleichheit des Lehrergehalts für Stadt und Land

und Sand.

— **Der Platsfeiertag.** Das am 17. April von der Rationalversammlung beschlossene "Geseh über einen allgemeinen Feiertag", das jeht vom "Neichsanzsiger" veröffentlicht wird, hat solgenden Vorslaut. "Es wird ein allgemeiner Feiertag eingesigt, der beschlossen Sorflaut. "Es wird ein allgemeiner Feiertag eingesigt, der der Gebanken des Welftriebens, des Volkerendigte und Verberendigte und der Verberendigte u bundes und des internationalen Arbeiterschutes geweiht ift, und für den der Charakter eines Weltfeiertages erstrebt wird.

bundes und des internationalen Arbeiterschutzes geweiht ürf.
und für den der Chractrer eines Beltspiertages erfiretet ürf.
Seine endgiltige Festlegung ersolgt nach Friedensschüß und
Veradschiedung der Verlagung zu des Verleichtiges erstretet ürft.
Und zeselch zu gleich als eine Volktundzebung sire potitischen
und spalen Fortschritt, sür einen gerechten Frieden, sür sofortigen
und spalen Freisgesinagenen, sire Kainung der befetzen
Verleichen von gilt im Sinne reichse und landesgeschlicher
Vorlägisten als allgemeiner Feiertag."

— "Per Anstand ift auch durch die Revolution
uch abgeschaft." Sin Grenzschusselbstat war vor den
Kriegsgericht in Liegnis wegen Gehorlansverweigerung, Aufwiegelung, Achtungsverletzung vor versammelter Mannschaft
und Aufsorderung zum Ungehorstan angeschaft. Er war eben
zum Grenzschus verletzt und slaubte nun seine Kerson recht
in den Vordrerung aum Ungehorstan angeschaft. Er war eben
zum Grenzschus verletzt und zu können in der Annahme, jeht
ie alse Irdnung auf den Kopf gestellt. So sing er denn,
als ihm von den Vorgesehren Befehle erteilt wurden, an zu
schimpfen: "Da soll nun wohl wieder der als Schiff eingesührt werden", "Das sann ich haten, wie ich will" usw,
als er den Borgesches die übliche Achtung erweisen sollte Vann nahm den Austersoldsten alsbald in Jaht und biellte
ihn vor das Kriegsgericht. Der Vorsikerde führte in der Man nahm ben Musterioldoten alsbald in Haft und stellte ihn vor das Kriegsgericht. Der Borstende führte in der Utrteilsbegründung aus, daß auch unter dem neuen Regime der Anstand nicht adgeschaft set, daß es nicht im Sinne der neuen Zeit liege, die Achtung zu verletzen, und daß jede Diezipfin, Ordnung und Gemeinschaft aufgören mitse, wollte man solchen Ausfäreitungen, wie der Angeklagte sie begangen, nicht entgegentreten. Die Strafe wurde aber im Hindlick auf die Jugend des Angeklagten nur auf der Monate Gefängnis bemessen, die durch die Untersuchungshaft als verbüßt angesehen murche.

Wilhelmsthal. Der beim hiefigen Grenzichustommanbo bienftleiftenbe Sohn bes Badermeifters Förfter von bier batte bis Sonntag mittag Bachbienft getan, am Montag melbete er

bis Sonntag mittag Wachdienst getan, am Montag metbete er sich frant und am Abend Selfichen Tages erlag er ber plösssich aufgetretenden Gehirnenstäundung.

***Erichgenkein.** Nachdenn dem Fuhrwertsbesitzer Alar hier vor einigen Tagen von seinen par Pieren plössisch eines verendete, wurde ihm in der Nacht von Sonnabend zu Sonntag das zweite — ein Juchs — aus dem Stalle gestohlen.

***Schweiddist.** Ein biesiger Näprer, der ranzige dänlisse Auftgewacht worden war, ift turz entschlen auf vor ihrem Genuch gemacht worden war, ift turz entschlen dannt zur Bezirtsietstelle nach Breslau gesahren, dat den nötigen "Stand" gemacht und die wurderschönlie, allerseinste Tazielbutter darüberdem wurden ihm be 20 M. erstatet, die er an das Ireslauer Rahrungsmittelunterluchungsamt zahlen muste. Diese hat seltzelestle, daß die "Butter" als Speisestungenießbar war. ungenießbar war.

ungenepoar war.

Lieguit. Aus einem Fenfter bes britten Stod's ber Ottaserne fturzte fich Mittwoch fruh ber 19 fabrige Kanonier Platastia auf ben Hof berab; er war sofort tot. Schwermut bairfte ber Grund fein.

Ange und verjagte vereigt, mit Sowaren. Ein gete quartierter Soldat erflätte ihm ben Nechanismus einer Ma pitole, ohne die nötige Vorlicht zu beachten. Ein Schiel, ich plöhlich und ten den Rnaben mitten ins Hers, sobt auf der Stelle verfchied. Der Schulbige wurde vertigdte

Noch find wir da!

Ungefichte ber Befanntgabe ber friebens. bedingungen, die numehr läglich, mar könnte falt sagen: schnolika zu erworter ift, find nachstet ente Aussaltzungen eines bekannten Politifers lesens, und be-

nach eighticher oder franz finder Gette bin weldend a si-gerichtet zu fein hohe, dautder, wie es siehe mit Russland, nit Amerika und Hopan. In will und bedanten, das unsere Borbereitungen und Entschüffle verkländigerweise genau dann einregen sollten, wenn der letzte Siegel von der Friedenkbulle der Untente sich löst. Wir haben lein Bulder mehr zum Avodenhalten — und niemand sehnt sich danach zuruck — aber die russige Kraft, die sich stützt

auf ble ungerfiorboren Berte bes eigenen Bolls und bie Unverletilidfeit leiner Amproche an eine gedeibliche Ent-widlung ber Bufunft, fann uns viemand nehmen, Gin Berinch ber Bergewaltigung fann fie nur flabten.

Die Einladung nach Versailles.

Die Einladung nach Verlailles.

Bevollmächtigte beutiche linterkändler.
Die Einladung auf Gößenig von Vorliedensberschandlungen, die die Leckaudsmächte runnehr an Deutlichend höhen eigelen leigen, hat au beierschicken "Webereifstabaillen" geführt. Der Aut der Note, die die Lintabung dertellt, ließ darunt ichlieben, dan die Getultich Bestindabaillen" geführt. Der Aut der Note, deutliche Regierung lediglich beau ausge ordert muche. Betrieter aus Entgegenachene bes gesichen den Alliegen, und es schieden der Alliegen, und es schieden Gewicht darunt gefegt zu meden, und es schieden Gewicht darunt gefegt zu meden, das sich Bollistächweren Littenflücks beschändte. Aungestätis einer folden Einladung, die von Clemenceau als dem Borsibenden der Friedensfonlerens ausgang, blied der Deutlichen Vieglerung nichts Lörig, als deutliche



Beamte, die ju Berhandlungen teine Bollmacht haben follten, ju entienden. Diefer Ertiglis der Deutsichen Regierung bat die Berbandsmiddte ausentideinitat enteinicht, nub der trangifiche Mimite prafibert gab fich in einer neuen Note ben Machein, als ob er "migrerftanden" morben fei.

In blefer neuen Rote berlaugt Derr Clemencent im Muftrage ber Berbandemantle, ban bie beatigie Albordung mit ebenfo umfangerichen Bollmachten zu Berkandluncen ausgestattet fein folle wie die Bertreter ber Berbande.

Die Deutidie Neglerung bat daraussin den Berbands-mätzlem migaeleit, daß sie die in trüber genannten, mit entsprechenden Bollmackten ver ebenen Lefegierten nach Berjailtes schiefen werde. Die Liste dieser Vertrefer dat nur ünsern eine ünderung eignahren, als an die Stelle des erfrankten Vleicksministers Dr. David der Vertrefer der gentlich von der der von Ensiehung ihrer Bertrefer noch einige Wegentbedingungen gestellt. Sie verlangt — was ja eigentlich selbiverrächtlich in — daß der bertrefer noch einige Gegentbedingungen gestellt. Sie verlangt — was ja eigentlich selbiverrächtlich in — daß der betriffen abbuddung in Verfalltes volle Bewegungs reiheit sowie treie Bewehung von kelegrand und zesephon zum Ver-tehr mit den Veg einungstielten in der Dekundsteilter werde. Bevor die Tedmanusgen nicht vorlebalitös ange-rommen sind, bürften innere Urvollmächtigten die Neite nach Venaftrich mitter der von der Verlagen der die Verlebalities mehr den Veg Die Deutsche Regierung bat baraufbin ben Berbanbsnad Frantreich nicht antreten.

Politische Rundschau. Deutschland.

Die Tenerungegungen für Bolfeschullehrer. Der preußische unlusmunger hat burch einen Erlag bie Re-

glerimgen angewielen, ben Lehrern und Lehrerinnen ber Bolls dulen bie finen noch bem Runderlaffe vom 4. Märg d. 38. guliche: ben neuen Teiterungsaulagen ne. ft ber Radsahlung vom 1. Januar 1919 ab mit größter Beichleuni gung ansimaften.

Rafeniterung bet Blegferungstruppen. Das preihilde Arievaminiserkem bat eine Verlügung erlof ein, nach ber in Zickerft alle Ernwen und mit den Gebauden im mitsteilt ist alleichen Gebäuden imtergebracht werden sollen. Die Rathä der und Schulen sollen und der noch bestehende im tiltarische Berwaltungen vom trüber bemigt werden. Auf der mit der Berwaltungen vom trüber bemigt werden.

früher bemisst werden.
Auflinge gegen den Reinzen Seinrich von Breuften.
Der Rieckswehrmnüber Roble bar der Erbeiter auft in Riel mitgefeilt, daß gegen den etematigen Beinzen wenrich von Beuften, auf dessen Gott Kasten gelunden morden, strafrechtlich voragangen merde. Ebenfo foll Kaurenaam Graf Mitgoch, der die Wassen beidasst hat, aur Rechen-ichaft gezogen werden.

Bulgarien.

Dillgarich. Der frühere bulgariche Glaft-Lothringen. Der frühere bulgariche Ministerpräsibent Danem hat eine Neihe ösentlicher Erstärungen abgegeben, die in der Reese bezeisterte Aussinnumg sinden. Er lagte u. a. "Mazebouiten, das angenblicklich von Sercen und Grechen, unteren Frde einden, beiert ist, mid die Toderwicka, die und die Normalien einer beitel beitet ist, mid die Toderwicka, die und die Normalien neuerdings gerauft haben, bie den und sind unt immer unter aller Kroun. Riemals werde mie davon absassen, die beiden Provinzen au begehren, die wir "unter Esiaß-Lothringen" neunen dürsen.

Berlin. Der frühere Staatslefreiär Dr. Bernhard Dernhurg, Mitglied der Nationalverlammalung, ist numwehr vom Neichspraftienten anm Neichöfungminister und Bige-ptäfidenten des Neichsministerlams ernannt worden.

Bertin. Gegen Ernst Saumig, beffen Gnilafung aus ber vidtlichen und überracidenden Oaft am 91. Mais versigt wurde, ift die Anflage wegen Teilnahme an den Latuben im Januar ersoben worden,

Bertin. Die Aufhebung des Belagerungszustandes in Bertin ist vom vreußlichen Staatsm nisterium unter Din-weis auf die Ausichreitungen in Magdevurg und Tresden

meis auf die Aussichreitungen in Magdeung und Diesden abgelehnt worden.
Bertin. Im Streif der Bankangeltellten ift nach langwierigen Berhandlungen der Schiedblieute gefollt mor en. Er billiat den Bankbennien ein weitgebendes Bitbe ummungs-recht zu. Der anstinand ist beender und die Arbeit wurde wieder aufgenommen.

wieder aufgenommen.
Vertin. In Verenen find alle dürgerlichen Betriebe einschließlich der Behörden. Auste und Awobeker geg in den kommunistichen Terror in den Abwebritreit getreten.
Lamberg. Die Stadt Augsburg ist von donorischen und wörtelembergrichen Regierensstruppen nach Konnof mit Koteandicht der in Meglerensstruppen nach Konnof mit Koteandicht der in Westellungericht der Angelein der Koteandicht der Aufgestellt worden. In Minister ist die Laue in werdnert. Es soll dort ein Mesolutionistribunal ertichtet und ein Schotzt aufgestellt worden sein.
Ließen Frankreich ertlätte in einer an Deutschliebsterreich gerichteten Note, das die Lieferung von Lebensmitteln eingeliellt werden würde, wenn neue Unruben vorfommen sollten.

Soziales Leben.

Die Ginigung im Srecit der Berliner Metall-indufricangesellten neuden nach langen Beihandlungen unter dem Boris des Nickskarbeitsmunikers erreicht. Cas ergebnis mochte die hoorieg Beitegung des Efreils nöglich. Der Spunpalsieureit in den Wacenhäufern wurde icho: am 19. April beendet. Die Wacenhäufern wurde icho: am 19. April beendet. Die Wacenhäufer waren bementsprechend geöfinet. — Auch bei den Banten ift eine Einigung aufandegesommen.

eine Einigung zulandegesommen. Einährungsminister Schnidt jugad nich Wersen über uniere Ernährungsminister Schnidt jugad nich Wersen über uniere Ernährungsvroge aus. Die Lage eie etwas bester als man geglaubt hat. Uniere Ein uhr nusse gestieggert werden, anderereits ier es notwendig, nicht mehr einzusübere, als indedingt gebrandt werde. Die Kriegsgeiellichaften und Brougsvorgaungtionen tollen mir so lange aufrecht erhalten bleiben, als es drugend erjorderlich ist. Die Kriegsdeinlichaften der diese zigdrigen berührt, als es drugend erjorderlich ist. Die Krießichten der diese zigdrigen berührt, die entstiebe Kriebt eien nicht ungunitä. Die Salaenstandsberichte lautelen zum Kel auf mittel, teiswere auf gut. Windigenswert sie es, daß die Leufiden Kandelskäuler sich eigenen Kredit im Aussande unter Umgehung der Vielasbant verlchaiten.

: " 2 % laufenbe Feuilleion wird burd folgenbe Ergablung unterbrochen

hereingefallen.

3mel mabre Cefchichten von Th. Ebner.

Der Gebäckinistunfter.
Eines Tages sam ber Mann mit dem sabelhalten Gebäckinis zu nir. Er erinnerte sich so ort, das er vor 15 Jahren einmal einen siehen Meind mit mit verbrackt bade. Ich war eines einmal einen siehen deren mit einen siehen beien mit verbrackt bade. Ich war ein gerührt über diese kindinglickseit und ermerte mic auch aufürlich alsabal en dielen Abend, obwohl ich damals noch ein blutiger Bennäler war. Mitter hontis – io nannte sich Gerr Vallsbarr Höllich – erdot sich sofort, mir Schiller "Glode" mid Goethes "Kaull" von vorne und hinten trei aus dem Goethes "Kaull" von vorne und hinten trei aus dem Goethes Kunsturgen. Ich mar ich die gerührt über solche Kunsturgen. Ich war die kreit vor Schlüß der Redattion. Dassür dei mich Gegenüber seine Spur von Berständnis.

"Sagen Sie mal," fagte er mit listigem Augen-swinkern: "Damals vor 15 Jahren habe im Ihren doch mit ko Märkern aus ber Paticke geholfen? Erinnern Gie fic nidt?

Aber erlauben Sie" — fuhr ich auf — "ba-

mals? — Er blieb kalt wie ein Elsberg, Ja bin Gedäcknis-fünstler", erwiderte er rubig, Wollen Sie oder wollen Sie nicht — Gut, daum gehe ich eben zu Shrem künstigen Schwiegervoler — der wird haden — "Das ilt ja — welterte ich. — Er fah mich höhnend an. "Aur eine Krobe meiner milt", jagte er gelassen und erhob lich. "Mir war, als kätte ich Kollicaut gefrühstückt. So ein Kwinditer. Aber der Schwiegervoler — wober kannte bleien Biedermann? Der war imstande und glaubte 1 Kerl alles. Und dann. — Es war nur ein Glück, das ich gerade vor acht Aagen niend Wart in der Lotterie gewonnen hatte. Ein kleiner

Rest davon war noch da. Mit wohlwollendem Addeln stedte Mister Coolins das Geld ein: "Aus Wiedersehen, Verehrteiter," sagte er und bot mir die Hand. "Dinauk!" Arle ich mid dönete die Türe, — Bieichlich ein Viertelsahr halter sahen not und wieder. Ich vollegen als Gerichisberichter, " Spankardunge. Mauft der Gerichisberichte Frankardunge.

Lagesordnung: Ballhalar Soflich, genannt Mister Hopfing: Beirug im Richfall, Sochstapelet, Urfunden

falfdnung. Der Mann mit bem fabelhaften Gebachtnis bat fich an nichts mehr erinnert. Das kartbergige Gericht gab ibm an nichts mehr erin ert. Das barthe brei Sabre Beit ber Cinfunteit bagu.

Die Dame in Trauer.

Die Dame in Arauer.
Das war damals in melnen journallfiliden Flegedjahren, als ich die Dame in Arauer kennen lernte. Es
war ader auch eine ergreisende Gelädicke, die sie mir ersädiste. Sie war die Wiltiwe eines Kollegen. Schon das
rührte mich stein. Und besand sich auf der Durchreise, Das
klang zwar etwas dunkel, aber denmoch munderbar,
Und war ohne alte Wiltiel, — Rathürlich — Vente, die
auf der Durchreise sind, kaben nie das Gebe dazu.
Alber seit sie nicht idermorgen an Drt und Sielle,
dam sei ihre Bukunft vernichtet. Das war tragisch und
forderte rasche Siste.

Und währendern sein den mit einem Bild—
nehn Sexa sisterie. Und salter die sömalen weisen
Sände ineinander. — Und seufste mit Aräuen in den
Augen. Und ——

Sande ineinander. — Und feutste mit Tranen in den Aligen, Und — — Pat ja, meine Stellung a's erster und einziger Rebattene am Kreisbiart in D. war ja feine Grogmacht! Aber ich verhrach alles — alles — und noch mehr. Wie und wo ich die dreifty Mart aufammengefocien, die ich ifer am Abend in die damasen Sade brückte, darüber schafte, darüber schafte, darüber Schafte, darüber Abricke barüber Ichweigt des Sangers Hick von mein Kohn und einen Abnurtt entwickle die Dame — ich war start!

Und wie die Gaste alle au uns zweien berüberladen, und miteriumder tusscheten, und mit den Lugen aveiresten — es war aum Schrebent Was timmerie es mich. In meiner Brieflotse lagen awei blaue Aopuel, und meiner Brieflotse lagen awei blaue Aopuel, und meinen Wieseldsche lagen awei blaue Aopuel, und meinen Wieseldsche lagen awei blaue Aopuel, und meinen Beitelghaute den Aufter der Wieseldsche der die eine Brieflotse der Aufter d

Willen Sie es schon?

Ste Wenden, die im Tentifen Veile anfäffig fud wohnen gur Laupifache in der Obers und der Pieber auft, im auf die is vendlicher, tells idmiglier Ghaufange viereit Ihre Vollszaft mag ich gurzett om i 50000 belaufen. Va Raufiker leibitärdige Wendenflaat, von dem die Riede ift, wärde also ein Ewergesbilde fein.

Imperiationne. Dieles jest piel gebrauchte Bert C.imverialifische Biele", imperialifischer Kriebe" unu.) bet, mit Inverador nichts au tun; es bedeutet vielmehr wiede

Ein Blick in die Zukunft.

Bon II. Otto.
Ter franzöliche Minister sür den Wiederausdau der franzölichen Industrie erlärte befannstich, daß die von Zentialand an zahlenden 125 Milliarden durch eine erlienalien kalturg von 25 Milliarden in Gold. Nobibsfen oder Varen und außländich an Netthanieren und der Netwon 100 Milliarden durch Schubberrikreibungen an die Alfferten oderst werden iolien. Diese Echald im Vetrage von 125 Mil ab den foll aber nur eine erlie Albaablung darielten. Nach den Schickten der Alliterten wird der Vollikerian der Lenkistand au achten haben mird, auf 200 Milliarden temessen. Von tedenste Officialen Krant sind dart, ...

Austrutung ber Arbeitskraft für die Glänbigerstaaten eintritt.

Aufter durch imsere Vorderungen an das Aussand, nämlich den noch in unserem Beits besindlichen aussändich den noch in unserem Beits besindlichen aussändichtichen Vertrageren, haben wir aber feinersei Wögelichtelt neben der angedeuteten, die Ariegseutschädigung au begabten. Unsere Rodbirdie, wie Euse, Roble, Kali, Solz usw. sind die Volkenbergerschaften Weingen vordanden. Bir würden esse eine Lieben des Erodutes in der eine Volkenden. Die Volken des Produtes des Erenganisse bersüllelten haben, die mannals Fadritate bezeichnet, oder gar landwirtschaftliche Brodutes (a. L. Bucker) hingeben müssen. Um sehen Vall dere Volken vom Politischen wie vom Habritaten nur in begrenztem Umsang möglich, nämlich soweit die Michtelie. Aum die deutsche Ausstellen Martt offen lassen, Ann die deutsche Kussinkt nicht ganz ersellich gegenüber der Belt von den Kriege, wo sie rund 10 Millichten iährlich erreicht halte, gesteigert werden und das wird, da mit viele Robsliose erst von unieren Gegnern besiehen mitsen, sicher nicht der Fall sein dann ist die Volkenburg unmöglich.
Eine sehr umstruttene Frage ist sicher auch die geweien, welche Unteile der Ertschädigung auf die einzelnen Fragischenben Schacken entrassen volken. Der Greicht man Frankreich den Löweranteit zu, so bedeutet das, daß wir voleil Robslossen unteilen vollen. Sorsäch nan Frankreich den Löweranteit zu, so bedeutet das, daß wir voleil Robslossen unteilen vollen. Sorsäch nan Frankreich den Löweranteit zu, so bedeutet das, daß wir volles der inteile vollen. Sorsäch nan Frankreich den Löweranteit zu, so bedeutet das, daß wir volles der inteile vollen. Sorsäch nan Frankreich den Löweranteit zu, so bedeutet das, daß wir volles inteile das an inteile und einer Lande verschaft, nahrlägeinlich gan istät im eigenen Lande verscheten das, daß wirschorturrent

lein, weil se dann menlastens die Berluste an ihren russischen Ampieren desen sommen.

All die Arage, wie die beutiche Wehrproduktion, durch die allein die Vriegkert chäigung gesofit werden sommin der Welt ohne Schädigung der Alleis werden som eine die Verlegkert abstant gesofit werden som eine die verlegken der verleichten Ausstreichen untergebracht werden ist, in innerhald der Entlette nicht eiles befriedigend gesofi, so dat Frankreich wenig Aussicht, seine geforderten hoben Vintschädigungen an erhalten. Dat num dassen den madistinitienen Frischafdligungstoderungen, wie sie in leiter Zeit geraumt wurden, nach eine gang der Genetick genaumt wurden, nach eine gang der Genetick der Aussichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen und die Seine gang der Verleichen und die der Kontsolle unter gange Lussische nieter Kontsolle unter gange Lussische nieter der dauernder Kontsolle unter gange Lussische siehen gang geringen Veruckteil — verlalten würden, gerade gening, um dassit Zertischoffe auf Verleichung und die notwendigsten Leedensten unter der den der Leedenstelle nom Linslande zu fause.

Ann ein solcher Frieden von uns angenommen werden?

Von Nab und Fern.

Ein Prozest gegen den Fürsten von Schwarzburg. Im Saufe Schwarzburg ift ein Streit ausgebrocken. Bring Cilvlo gu Schwarzburg wir dem Abril gegebrocken. Burtle Guntler au Schwarzburg einen Aroek auftennen, well der Krift, ohne den Prituen verfländigt au faben, und ohne Ridflich auf ohn und feine Kamilie eigenmächtig über bas gefamte Dausvermogen verfügt hat.

Eine Gemeinde, die der Etnern hermsterfetst. Die Gemeinde Beiersdorf i. d. Oberlausig besinde lied in der in der hentigen Zeit erstauslichen Lage, den Seiner ah von 220 auf 200 %, derodynieben. Infoldedische beischob der Gemeinderat die Stenerirecheit aller Rerbeiraleten bis zu einem Jahrekeinsonnen von 800 Wart und aller Kriegervirtwen und Kriegsbeschädigten bis zu einem Commen von 1000 Wart.

Henner von Statt.

Hen und Etrof der Ernte 1918. Im Reichsernäbrungsministerium baden einachende Bercalungen
darüber lattgefunden, ob die staatliche Anachinterbewirtichaftung einichließlich der Höckliche und Berchröbeschändnungen einen könn im gegenwärtigen Plagenbild
aufgegeben werden könne. Da verlichten Bundestlanden aufgegeben werden tome. In verschiedene Bundesstaaten noch mit erbeblichen Rambiuttermeinen rückländig sind und die Befahr bestelt, daß det vorzeitiger Ausstellung der Verordungen die Verlorgung der Perordungen die Verlorgung der Perordungen die Verlorgung der Perordungen die Verlorgung der Verlorgung der

die alls führ Berionen und einem Diensundbeten bestehende Kamilie des Wartenschrichtenes Beutmann erwordet auf. Die beiort angestellten Nachforkfungen der Eximinatiosizei lieden zu der Ermittelung und Feltnahme des 19 Jahre alten Bergmanns José Nitter. Der Täter, dem die Familie Beutmann für eine Nacht Unterlunft gewährt hatte, schlag mit einem Beit nacheinander die Bektau deren drei Kinder und das Diensmädden nieder und erständs den morgens von der Arbeit zu ülf ehrenden Martenschrichten mit einem Newolver. Un Geld sielen dem Mörder nur 25 Mark in die Hande.

Hus aller Welt.

Inbetriebseinung ber Bagdabahn. Rach Berickten aus Nairo ist der Beriehr auf der Bagdabbahn wieder aufgenommen worden. Die Züge verlehren zunächst von Seidar-Väglich über den Taurus bis nach Resibin, 150 Altometer von Mohnt entfernt. In Mesopolamien ist nam eivrig damit bekähitigt, den Ban der Basin bis zum Bericken Golf zu vollenden, Auf dieser Streed ver-tehren die Züge bereits bis zekrit.

Was Italien naben möchte. Bie Wiener Stätter melben, erhebt Ralien ieht a ch Anforuch auf die früher in Anden und in Frankfurt a. M. und beit über hundert Rabren in der Bierer Schatsfommer autbemahrten Aleinodien des beiligen römitden Reiches deutscher Anton, also aus Krore und Schwert Karls des Großen, Reicks-serder und Reicksapiel, fire, aus des gefamten Krönungs-ledüts des alten benucken Kailschums.

Morwegen ohne Countagegeitungen. In Normegen Vorwegen eine Contragszeitungen. In nowenen wurde tod ist diesen der Leitungen au Sonne und Keiter tagen verhoten. Von Sonnafend 6 Uhr nochmittags bis Sounding abend hat alle Proeit in den Beitungswirterschnungen au zufen, do daß wöhrend der Olekseiettage Mormegen vier Lage ohne Zeitungen war.

Vormegen vier Tane ohne Zeitungen war.
Erlat für deutliche Kellner. Das Generalinddlat der Natier Sotelunduktie bat de cholien, debt in Bufunft lein Deutlicher und keine Deutliche in transöffichen Hotels und Neisanaufs anschlett werden foll. Da aber dierdurch ein fichtbarer Mangel an Verlonal enticht, follen zur Bießläung der Richentinnen angestell werdez, die bisher in Kaantreich iehr selten waren. Bu diefem Komet ist in Verlagen der ist die mit einer Schillen verlagen in die mit einer Schillen verlagen ih, aus deren Biere beionders geeigneten Schillert Gelegatheit geboten werden ist, sied bern klusten und Denainen auszuhlben.

Spanien auszub iden.

Tentisien Arzien das Araktizieren in Karlsbad nuterlagt. Wie verlautet, verluckt iest der kickelopitowalliche Stoat, den remden Kurgälten von Karlsbad, Wariendad und Kromsensbad vorzutäulichen, das diese ternbeutlichen Stödte t.a.chiichter Kuchurbelis iesen, 188 follen näunlich dort limitig ieien Kreit verätzigieren birten, deren Diplom nicht von einer lichechiichen Univerlität ausgestellt ist, das heigt, es darf in diesen Badern fein beutlicher Arxt mehr praktizieren.

Vermischtes.

Vermiichteg.
Ter Landriam in der Kinoschule. Die Engländer, die sich demilien, das Kino in den Dienst aller mödlichen Unterticklezweige zu stellen, legen auch belonderes Gewickt darauf; eine Sodum der Landrichait und die eine denim der Landrichait und die eine denim der Linterhaltung berdeizusühren. Eine landwirtschaftliche Geschiedelt dat ein Kino in Gestatt eines großen Neisenagens berstellen lasien das auf den Hannel der Dörfer Bortletlungen veransiaten isch. Auch den Bit ern wird vorgeführt, wie man richtig Kartosseln primat, wie wan Kwiedeln ernet, wie man ein isch in Karzellen austeilt nim. Es sind eine ganze Neibe von zusammensängenden Filmstidern mit bealettendem Art bergeiellft worden, die die der kortoberen kurfgaben der Landwirtschaft veranschaultigen, wobei Gewicht darauf gelegt wirt, das immer die neuellen und besten Erschungen zur Daritellung tommen. Einen wichtigen Teil der Propagnada diebet daet die ber hästing der Kortleie der Propagnada biedet daet in datstügen dastliche ber Propagnada biedet daet die berdickhaftlich Verteile der Fildammenarbeit, wie durch genosien chaftliche Becklitigung besonders die Berwertung der Misch dem Landmann größeren Rusen bringt, witd ihm in anschau-licher Welfe in diesen Films vorgekührt.

licher Welle in diesen Films vorgekührt.

Tie Farbenfur. Die Wirtung der Karben auf die Keroen wurd durch Seilverlinds erweisen, die ein englischer Arken nachte. Er hat einige Zimmer mit aufregenden und beruhigenden Farben ausgestaltet; ein Zimmer hat eine himmelblaue Decke, gelbe Wände und grune Bethdesen und Vorfäuge. Die Zimmer, in denen Geld und Künnund Geld und Blau vorherrichen, haben eine aufregende Wirtung; das Zimmer in Parvour und Blau wirtt bestänftigend auf die Nerven. Ein Neuralheuiter wurde nach den Veoldschier, der in neuen faber in Neuralheuiter wurde im Welandsolfter, den man in den Purpurraum bradie, versant immer tiefer in beinen Trüßlün, konnte aber undem gelben Raum von feiner Depression beierit weden. Der Aufrahaft in dem Purpurraum bradie, versant immer tiefer in beinen Trüßlün, konnte aber undem gelben Raum von feiner Depression beierit weden. Der Aufrahaft in dem Purpurraum ift besonders gut nür Schlaftole.

Clemencean und die Jungfran bon Orleans. Lemencean und die Jungfran von Orleans. In einem Bartier Blatt wirb oldendes Gespräch awilden einem kleinen knaben und seinem Bater ersählt: "Sage, Bava, ift es wahr, daß derr Elemencean Frantreich gerellet hat?" — "In mein Junge." — "Bie die Umgfran von Orleans?" — "Gewiß, wie die Jungfran von Orleans." — "Ja, aber warum verbrennt man ibn dann nicht?"

Der Quickborn.

Bu Klaus Groibs 100. As durtstag.
Dis aur Mitte bes 10. Sahrthunderts halte man die Berwendung der Mundarten in der dentichen Dicking wie eine wenig beachtenswerte Rebengattung, mehr wie eine Svieleret betrachtet. Daß eine vollwertige dichterlicke Lessisch der dichte die Leiftung in ihnen möglich eit, glauble niemand, dis Klaus Groth durch eine Tat, den "Duiddvorn", das Gegenteil unwöberlegtich bewies.

Abs Leben diese größen Antlers unter den mundartigen Schriftlelung und eines der ansichten Nichten Mitten

als berühmter Dichter Student in Bonn und sulett Brivatbogent und Literaturprofessor in Riel. Gine Grennabe ber über bie gange Welt verstreuten Freunde des Blattbeutschen gur

Aubelfeier feines haupt-werfes war eine feiner iconiten Lebensfreuden. Er flarb in Riel am 1. Juni

1889, Jenes Sauptwerk war die bereits erwähnte Gedicht-fammlung "Quidborn" (etwa Jungbrunnen) in der dith-marhichen Mundari des Platibeutichen. Das Buch ex-

ichten 1852 umd erregte in Holitein, aber sehr dath auch weit barüber hinaus wohres Sutünden. In der Worrede bereichnete Groth als den Mmcf einem Setredens mur, die Ehre der platkentichen Mundert au retten". Dalb undewutzt hat er aber ein viel höderes Ziel erreicht: er dat dem deutschaft Wolf eines einer ichönlien Liederbücker geicheuft. Da batte endlich einer von den Niederdeuticken bewie en, das ze überhaupt feine an sich niedrige Bollss inrache gede. Alaus Groth hat als der erste unter den Reuern das Blattbeutiche, ja überhaupt eine deutsche Mundart, für die Dichtung erniten Installs verwende, dem die mindartlichen Hollendiger des echien Lyritess Groth gelten.

Im Duliconn fließt vielsach große Lyrit, so voll und

Groth gelten. Im Duidborn flieht vielsach grobe Lyrit, so voll und rein, das sie das Bunder wirft, auch die oberdentschen Leier die iremdartige Mundart vergessen au machen. Groths Lieder: "Duin Modersprach" und "Min Sehan", das allerliebste "Se weer as en Köpven, so imma un io steen", das Stinderliedden von "Viatten Has", der "danzt ganz alleen op de achtersten Been", das reisende Liedesster "De sa mi so vet, un id id em teen Bort" — sie und voch viele andere sieden skont in von die sie wie unter den den die ein gene Unter den das die den der bei der den das die den der bei den font lange in jeder Austelse bester beutsche Australia. Alls Brobe Grothscher Lichtung seine ein paar Berse aus dem "Ubend reden" dier wiedergegeben:

uis bem "Abend reben" hier mit De Welt is rein fo lachen, We leeg ie beep in Oroin, We leeg ie beep in Oroin, Wand hier de en voor de eine deer voor de eine Voor

Der "Onichorn" geniekt in Groths heimat eine roch lebendigere Beliebtheit, als selbst Reuter in der leutigen: wiele Lieder werden von den Kindern auf den Gassen geinigen; einige fleden vonar in den hochdeutigen Schulleie büchern. Aber der "Ouiddorn" hat auch eine Bedeut ing siber De itschlands Grenzen hinaus gewonnen: untere niederbeutlichen Rachbarn, die hollander und Klamen, taden ihn wie eins ihrer eigenen dichteritien Gemächte reudig aufgenommen, und von ihn ist zum großen Teitber Auflos au einer alle Siemme niederdeutider Ausge umfassenden Bereinigung aur Kliege der so nahe verwandten Wundersten ausgezongen.

Vereimiging alt Pleige der is nade verwannten aufgegangen.
Auch unter Groths hochbeutichen Gebichten find viele entschieden wertvolle. Benn fie nieft überieben werden, to liegt dies daran, daß die niederdeutschen eben noch ichdner find. Gogar als Erzähler in vederdeutichen eben noch ichdner find, ovon eine Kettellen ein, Bertelln imd die die vrächlungen in der Sammlung "Nin ungsparadies" ind

vortrefilich.
Unfere Gesamtschäugung Groths sollte sich die englische Schotten Robert Burns aum Buster nehmen, wuch dieser hat nat ausschließich in einer Mundart geschrieben, die dem englischen Engländer taum minder tend deler dat int ansightektlat in einer Wandart gefarteven, die dem einglichen Longünder faum minder teiend it as dem Oberdeutschen das Dithmariiche. Dennoch gilt Burek im England mit Necht ihr einen der größten, wenn nicht überfaupt für den aröbten Lyriter. So josten auch wir im eren Klaus Grolf ohne Un ehen leiner Sprache einrach unter die echten deutschen Lyriter flessen und als im wendungen bestelte laiten.

Goldene Worte.

Es sann ein Eiberaler Winister jein, aber deshalb ift er noch sein liberaler Winister. W. v. Oumboldt, In Wind und Wetter, nicht bei Tanz und Reigen Kann sich der Mann in wahrem Lichte seigen. Smiles.

Wir willen, bag wir fterben werden. Frist Und zeitgemäß nur ift der Menichen Trachten. Chatelpeare.

Die verlaffunggebende Deutiche Nationalverlamminng bat bas folgende Gefes befchoffen, das nach Buftimmung bes Staatenausschuffet biermit vertundet wird:

pagence Gerte prinzipionen, das nach Justimmung des Staterinassiphilips blemitt vorkfündet wird:

§ 1.

§ 8 wird ein allzemeiner Feiertag eingesührt, der dem Esdanten des Weltierbomes, des Boliterbundes ein des internationalen Ardeiterfagung ernelt ift und site den der Gebardter eines Weltiertags erstiech wird. Seine endgaltige Feltigung erlotzt nach Friedung in mach eines Agabe wird en mei Alle gefeirt, maleich als eine Johlstundsetung irr politischen und lozialen Hortschrit, für einem gerechten Frieden, für sofortige Verleiung der Artegigelangenun, für Kaummag ber beisetzt und ihr oder Welterfagung im Bolterbunde.

Der 1. Nach 1919 git im Sume reiche und landsigelsplicher Borsfetten als dagemennt Gereits.

Des Geleg tritt mit dem Tase des Berkündung in Kraft.

Der Reichsminister des Innern. Dr. Preuß.

Bortkennds dem inn fern Welter in der Dr. Preuß.

Borfiebendes tringen mir hiermit jur öffentlichen Renntuis und bemerten, daß bie Beichafte wie an Conne und Feiertagen geichloffen ju halten find.

halten find. Lanbed, ben 29. April 1919. Die Bolizeiverwaltung. Dr. Jeglinsky

Zbekanntmachung.

Das neue Seorgenbad ist von **Montag, den**5. **Mai** 1919 ab an Wochentagen täglich vormittags von

9—12 lthr und außerdem Sounabends nachmittags von

3—6. Uhr geößnet.

Lanbed, den 25. April 1919. **Der Magistrat.** Dr. Jeglinsky.

Befanntmachung.

၈

regelmäßiger Widig ber Erzeugnitse unter Nerwendung von Web-geräten flatsschiede, ind in gut gereinigtem Zustanbe einzuliefern; Wagen müssen mich en jugehörigen Schafen vorgelegt worden. Die Einziedung der Gebühren erloßt mödrend der Gichage. Die gepräften Gegenstände werden nur nach Begleicung dereieben ausgehändigt. Landeck, den 25. Upril 1919. Der Magistrat.

Dienstkunden im Forstbüro

in ber Babemühle nach Oftern: Dienstag und Freitag nachmittag von 2 bis 6 Uhr.

Städtifche Forftverwaltung.

Um 27. April Bormittag 1 Uhr verschied verfehen mit ben hl. Gaframenten unfere herzensgute Richte und liebe Confine

Konstanze

im Alter von 46 Jahren.

Dies zeigen fcmerzerfüllt an

Familie Püschel.

Breslau, ben 27. April 1919.

Beerbigung findet Mittwoch, den 30. April 1919 nachm. 2 Uhr von ber Leichenhalle bes alten Mauricius-Friedhofes ftatt.

3ch liefere an Gelbstverbraucher:

Thomasmehl, schwefels. Ammeniak, Calcinit und Kainit

magaone und gentnerweife.

Diferten an: Chemische Industrie, Neuwied.

Ven eingetroffen:

Bleischhadmafdinen, Reibemühlen, Emailgeschirr Fleischhadmagminen, newernugeen, Smalle, Banschafte, Tafele, Brüdenwagen, Jolierflaichen. Weisbleche, Wildhe u Mehlfiebe. Weck-Upparate Gintochgläfer.

Seld- und Gartengeräte, Praht-Brima Dachpappen, Teer, Rlebemaffe.

Arthur Sindermann.

Cifenbandlung.

Ring und neues Georgenbab.

Geschäftsübernahme.

hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich das Speditions- und Möbel-iransport-Geschäft der Firma

Tschimmel & Sohn

fäuflich erworben habe. Uebernahme erfolgt am 1. Mai d. Js. Das geehrte Publifum bitte ich mir diesbegügl. Wünsche anzuvertrauen, deren prompteste und gewissenhafteste Erledigung ich versichere. Bu- und Abrollung erfolgt am Cage der Auftragserteilung.

Hochachtungsvoll

Albrecht Wolff

Inhaber der firma Cidimmel & Sohn Landeck i. Schl.

fernruf Ar. 9. 🔁

Saftspiel des Breslauer Luftspiel-Theaters.

Hotel Blauer Hirsch, Landeck. Zur Maifeier Donnerstag, den 1. Mai 1919:

Meerleuchten Schaufpiel in 4 Aften von Ludwig Ganghofer.

Kaffeneröffunng 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Vorverkauf in W. Anlauf's Buchhanblung (G. Hanseh).

Preise der Vläge:
Sperrsig 2,50 Mt., 1. Klag 2,00 Mt., 2. Plag 1,50 Mt.,
3. Klag 1,00 Mt. An der Abendlasse 25 Kf. Ansichlag. in Neurode in Schlesten.

Sozialdemokratischer Wahlverein, Landeck.

Zur Keier des 1. Mai Borm. 9 Uhr

Groker Krühichoppen mit musikalischer Unterhaltung im Saale bes Sotel ,, Golbenes Rreus."

Nachm. 2 Uhr:

Große öffentliche **Volksversammlung am Ring**

1. Bölferbund und Bölferfrieden. ð

0

6

O

මමමමමම

2. Es gilt die Freigabe unserer in Gefangenschaft ichmachtenden Bruder.

Referent: Mücke-Breslau.

Bei ungunftigem Better versammelt fich bas Bublitum im Saale des Sotel "Goldenes Rreng".

Abende 6 11hr:

Großes Tanzvergnügen.

Mitglieder: Mitgliedsbücher mitbringen Der Vorstand.

Ich liefere an Selbstverbraucher und Bieberverfäufer:

Futterkalk, Knochenkraft-, Mast- und Fresspulver Probelieferung: 50 Dojen 100 Wart.

Offerten an: Cemische Industrie, Neuwied

Grosses Lager Schulbüchern. Jugendschriften.

Unterhaltungslektüre.

Mufitalien für Rlavier Bioline, Orgel und Gefang; Saiten. Schreibwaren, Büroartikel,

Papiersorten, Künstler-u.Ansichtskarten, Formularen. Leibbibliothek.

Antiquariat. Lesezirkel.

Emilie Raupach

Fahrrad-Reifen Fahrrad-Reifen in Bateten à 50 Big. taufen Ste billig bei E. Geitz, Berlin W. 25

billig. Forbern Sie Breislifte Rr. 1054

Berlangen Sie Gratis-Brospett. W. Planer, Charlottenburg 4. J. A. Rohrbach

Die vereinigten Schneider Landecks

beschloffen in ber am 27. April 1919 abgehaltenen Berfammlung nachstehende

Mindestpreise als Arbeitslohn

Jadettangug . 45 Dit. Sportjoppe Wodangug . . 55 . Gehrodangug . 65 ... Burichenangug . 35 " Rnabenangag . Rinderangug . Sommerpaletot 40 Winterpaletot . 45 Leinenanzug einzeln. Jadett 28 Damentoftum 40 Hose Weste 10 Damenmantel . 28 Damenrock

" Weste 7 " Jounentou "
" Joppe 26 " Junientou "
2. Hir Wenden au obigen Preisen 20 % Aussichtigen.
3. Arnderungen und Ausbesserungen werden nach Stundenlichn pro Einube 1.20 Mt. berechnet.
Koniettions-Aenderungen pro Stunde 2,00 Wt.
4. Ausbügeln: Rodanzug 5 Wt., Jadettanzug 4,50 Wt. Paletot 3,00 Dit.

Befondere Musführungen werben ertra berechnet.

Oben angeführte Preise verstehen sich nur gegen bar und treten mit dem 1. Mai 1919 in Kraft.

්රත්ත කරගත කරගත කරගත කරගත කර Suche zu taufen oder pachten

Logierhaus mit Garten eventl. mit Restaurant u. Ackerwirtschaft.

Offerten unter E. N. an bie Geschäfteftelle b. Stadtblatt.

@

(@

(0

@

((0

(

(@

mündelsichere Hypothek an

1. Stelle auf mehrere Jahre fest auf Billengrundstück in

Lanbed jum 1. Oktober gefucht.

Angebote find gu richten an ben Bevollmächtigten bes Gigen tumers, Rechtsanwalt Schuppli

Glanz - Stärke

jum Platten von Kragen, Manschetten uim. macht steif und gibt der Masch blenbend weißes Auslechen. Probe-Ph. Mt. 17.— vorkerige Kasse ober Machnahme.

Fabrit dem. tedn. Probutte M. Heinrich, Zeitz.

Kubensamen

große gelbe

Edernborfer Riefen

Gemüse samen

Bonnen

in Original = Bateten :

in Landeck.

Ber heiraten will, bestelle

2011 gegen Ginf. von 30 Bfg. b. Schlesischen Heiratsanzeiger Ullen freunden und Befannten bei unferem Scheiben pon Canbed ein

> berglich. Lebewohl A. Wentker u. Frau Clare geb. Weniger.

Benfionäre, Achtung!

Alle Rubeftanbsbeamten und Be-amtenwitwen ber Alt: und Reu-penfiondre von ganbed u. Umgegenb werben zu einer am Donnerstag, ben 1. Mai

nachmittag 4 Uhr

Berfammlung

im Safthofe gum Dentichen Raifer in Lanbed Blagerftrage freundlichft

in Laubed Glaperstraße freundlichft eingelaben. Da für jeben febr wichtige Be-ichlusse von der Breslauer Benfinder-nerfammlung bekannt gegeben werben, wird um ein febr jahlreiche Erscheinen gebeten.

Der Borftaub.

Ropffalat

die ftadtifche Gartnerei. Berfauf von 3 bis 41/2 Uhr täglich.

Arbeiter meine Bolgichleife gesucht Stadtmühle.

Spedition &= Autider tüchtige, erfahrene Bferbepfleger

gewissenhafte, ehrliche Arbeiter

tonnen fich fofort melben. Cichimmel & Sohn, 3nh. Albrecht Wolff Bahnspediteur, Landeck i. Schl.

Ginige Fuhren

Sägefpäne hat abzugeben

Hermann Kurth, Sagewert Raiersdorf.

Belucht eine Walchfrau ju vertaufen ein Sandwagen.

Bu erfragen i. b. Gefcaftsftelle b. BI **Bute Stellen**

für hier u. auswärts, weift nach Anna Sterz, gewerbem. Stellenvermittlerin,

Landeck, Glatzerstr. 53. (Siergu 1 Beilage.)

Für bie Redaltion nach bem Prefigefes verantwortlich M. Urner in Lanbed, Drud und Berlag von M. Urner in Sanbed.